

BAYROL Pool-Ratgeber



Frühjahrsreinigung
und Saisonbeginn



Poolpflege
einfach erklärt



Lösungen für
Wasserprobleme

 **BAYROL**
your pool & spa water expert



Inhalt

Frühjahrsreinigung und Saisonbeginn.

- Pool entleeren und reinigen 3
- Neubefüllung 4
- TA- und pH-Wert einstellen 4
- Sandfilterreinigung und -desinfektion 5
- Wasserpflege 6

Poolpflege einfach erklärt.

- Physikalische und Chemische Wasseraufbereitung 9
- Wasseranalyse 12
- pH-Regulierung 13
- Wasserdesinfektion / Stoßdesinfektion 14
- Algenverhütung 16
- Trübungsentfernung 17
- Filterpflege und Filterreinigung 18

Lösungen für Wasserprobleme.

- Für jedes Problem die passende Lösung 20
- Trübes Wasser, unangenehmer Geruch 21
- Trübes Wasser, raue Beckenwände 21
- Grünes Wasser, Algen im Pool 22
- Klares, aber grünes oder braunes Wasser 22
- Haare färben sich grün 23
- Chlorgeruch und Augenreizung 23

Frühjahrsreinigung und Saisonbeginn.



Wichtig: Beachten Sie die Anweisungen Ihres Becken- und Pumpenherstellers. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Schwimmbadfachhändler.

Bevor Sie in die neue Badesaison starten können, bedarf es noch ein paar Vorbereitungen. Nachstehend die wichtigsten Tipps für einen ungetrübten Badespaß:

Winterabdeckung entfernen

Entfernen Sie die Winterabdeckung. Verstauen Sie diese im sauberen und trockenen Zustand, damit Sie im Herbst keine bösen Überraschungen erleben.

Pool entleeren und reinigen

Einmal pro Jahr, vorzugsweise im Frühjahr, sollte ein Freibecken entleert und gründlich gereinigt werden. Selbst wenn das Wasser optisch einwandfrei wirkt, müssen Wände, Boden und Filtersand von Schmutz und Kalk befreit werden. Nur so können die Pflegeprodukte optimal wirken.

Kalk und andere Schmutzablagerungen können mit Decalcit Becken entfernt werden. Die Reinigung sollte direkt nach dem Ablassen des Wassers erfolgen, damit die Ablagerungen nicht antrocknen können.

Video-Anleitungen zum Thema Poolpflege finden Sie [hier](#):



Neubefüllung

Nach der gründlichen Reinigung wird das Becken neu befüllt. Ab mittelhartem Wasser gleich beim Befüllen Calcinex[®] zugeben. Calcinex[®] verhindert, dass der durch pH-Anstieg im Wasser enthaltene Kalk ausfällt und sich an den Beckenwänden und am Boden absetzt. Die Folgen von Kalkausfällungen sind raue Beckenwände und ein verkalkter Filtersand.

TA- Wert einstellen (Karbonathärte)

Ist der TA-Wert niedriger als 80 mg/L, mithilfe von Alca-Plus auf den Idealwert von 80 bis 120 mg/L einstellen. Die Einstellung der Alkalinität verhindert pH-Wert Schwankungen und bringt das Wasser ins Gleichgewicht.

Analyse des TA-Werts (TA):

TA-Wert	Ideal	TA-Wert
0 <		> 250
zu niedrig	80 – 120	zu hoch



pH-Wert einstellen

Der ideale pH-Wert von Poolwasser liegt zwischen 7,0 und 7,4.

Liegt er darunter, ist das Wasser zu sauer, darüber zu alkalisch. Dies führt dann zu

Hautirritationen und Augenreizungen und die verwendeten Poolpflegemittel verlieren an Wirkung. Allerdings kann der pH-Wert je nach Wasserhärte und Temperatur stark schwanken. Deshalb muss der pH-Wert

regelmäßig – mindestens einmal wöchentlich – kontrolliert werden.



Achtung: in den ersten Tagen nach der Neubefüllung kann der pH-Wert schnell ansteigen und muss daher 2-mal pro Woche kontrolliert und ggf. mit pH-Minus gesenkt werden.

Sandfilterreinigung und -desinfektion

Auch der Filter sollte im Frühjahr gründlich gereinigt werden.

Führen Sie zunächst eine Filterrückspülung durch. Anschließend den Filterkessel öffnen und prüfen, ob der Filter verkalkt oder verschmutzt ist: Bei verkalktem Filtermaterial (erkennbar an verklumptem Sand) Filterentkalkung und -reinigung mit dem sauren Reiniger Decalcit Filter durchführen.

Ist der Sand trotz Rückspülung noch verschmutzt oder verklumpt, sollte eine Desinfektionsreinigung mit FiltercleanTab durchgeführt werden.

Achtung: Chlorprodukte bilden mit sauren Produkten giftige Gase – Verwenden Sie niemals Decalcit Filter und FiltercleanTab gleichzeitig!



Stoßchlorung durchführen

Bei Desinfektion mit Chlor

Verwenden Sie für eine Stoßchlorung 10 Chloriklar Tabletten (oder 200 g Chlorifix® oder 150g Chloryte®) pro 10 m³ Wasser.

Salzelektrolyse

Verwenden Sie für eine Stoßchlorung 10 Chloriklar Tabletten (oder 200 g Chlorifix® oder 150g Chloryte®) pro 10 m³ Wasser.

Desinfektion mit flüssigem Aktivsauerstoff

3 L Bayrosoft® Light pro 10 m³ Wasser. Alternativ verwenden Sie für eine Stoßchlorung 10 Chloriklar Tabletten (oder 200 g Chlorifix® oder 150g Chloryte®) pro 10 m³ Wasser.

Desinfektion mit festem Aktivsauerstoff

Verwenden Sie für eine Stoßchlorung 10 Chloriklar Tabletten (oder 200 g Chlorifix® oder 150 g Chloryte®) pro 10 m³ Wasser.

Desinfektion mit Brom

Verwenden Sie für eine Stoßdesinfektion Aquabrome® Regenerator (100 g pro 10 m³ Wasser). Alternativ verwenden Sie für eine Stoßchlorung 10 Chloriklar Tabletten (oder 200 g Chlorifix® oder 150g Chloryte®) pro 10 m³ Wasser.



Algenwachstum vorbeugen

Um Algenwachstum vorzubeugen, dosieren Sie gleich zu Beginn eine erhöhte Menge Algizid ins Wasser:

Erstzugabe: 150 ml Desalgin® oder Desalgin® Jet pro 10 m³ Wasser.

Wöchentliche Dosiermenge: 50 ml Desalgin® oder Desalgin® Jet pro 10 m³ Wasser.

Zur besseren Verteilung am besten in der Nähe der Einlaufdüsen zugeben. Lassen Sie nach der Dosierung die Umwälzpumpe für mindestens zwei Stunden laufen, damit sich das Produkt gut im Pool verteilen kann.



Flockung

Für kristallklares Wasser legen Sie eine Flockmittelkartusche Superflock Plus in den Skimmer (nur bei Sandfiltern). Bei Kartuschenfiltern verwenden Sie einen flüssigen Trübungsentferner (z.B. Superklar).



Dauerdesinfektion

Beginnen Sie jetzt mit der Dauerdesinfektion (Chlorilong® Chlortabletten wenn der Pool mit Chlor behandelt wird, Soft & Easy bei Verwendung von Aktivsauerstoff oder Aquabrome® bei Verwendung eines Brominators).



Poolpflege einfach erklärt.

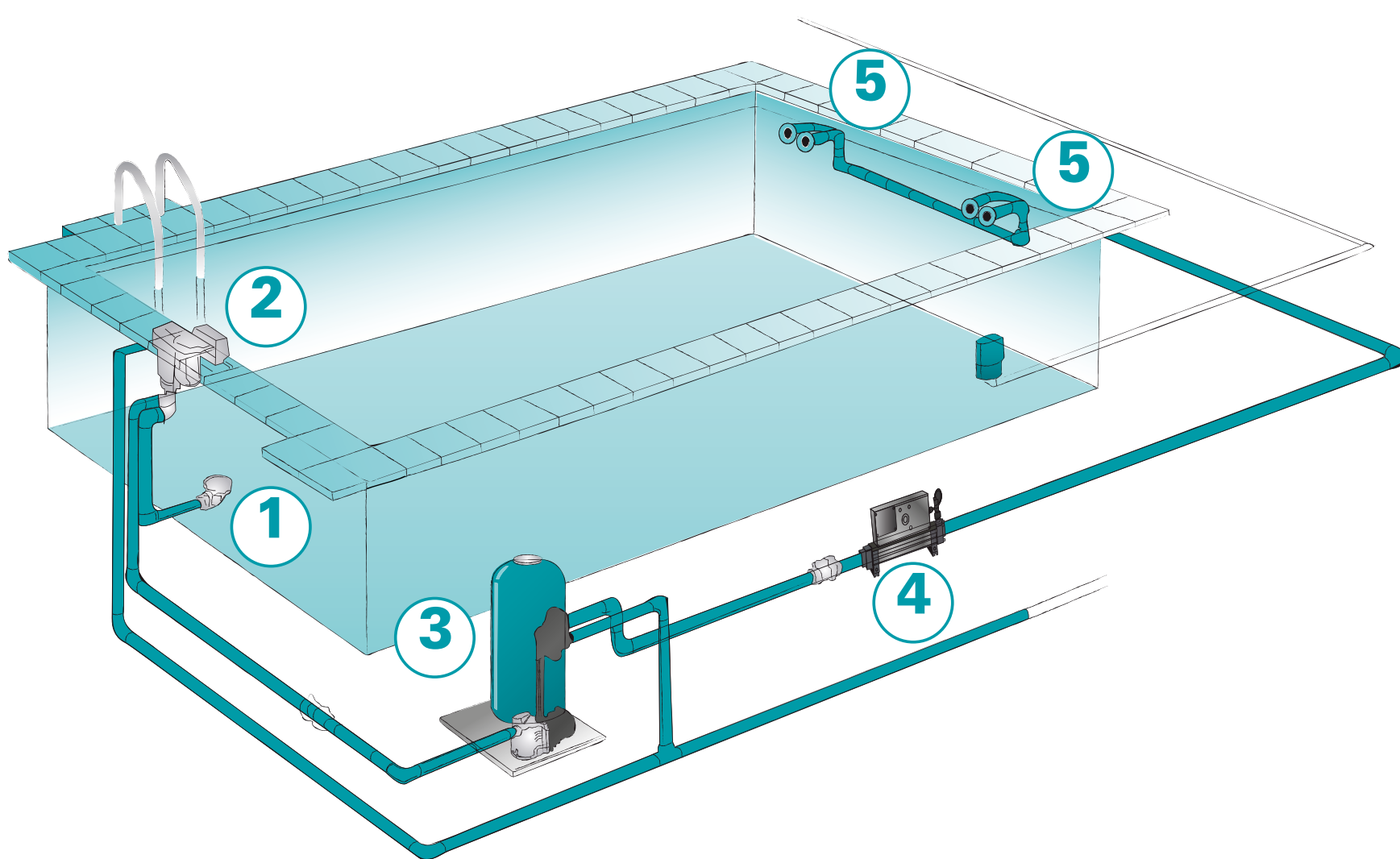
Physikalische und chemische Wasseraufbereitung.

Durch ein genau abgestimmtes Zusammenspiel zwischen physikalischen und chemischen Maßnahmen halten Sie Ihr Poolwasser über die gesamte Badesaison in einem optisch wie hygienisch einwandfreien Zustand.

Physikalische Wasseraufbereitung

Umwälzung und Filtration des Wassers.

Der Filter ist das Herzstück Ihres Pools und macht 80% der Wasserpflege aus. Um die Filterlaufzeit zu schätzen, teilen Sie Ihre Wassertemperatur durch 2 (z.B. 26°C = 13 h Filterlaufzeit/Tag). Führen Sie außerdem, mindestens einmal pro Woche, eine Filterrückspülung von ca. 3 Minuten durch.



1. Bodenablauf
2. Skimmer
3. Filteranlage
4. Wärmetauscher
5. Einlaufdüsen

Darum ist Poolpflege so wichtig:

- Falscher pH-Wert führt zu Hautproblemen und mindert die Desinfektionswirkung
- Keine Desinfektion fördert Bakterienbildung
- Algen bedeuten grünes Wasser
- Kalkausfällungen bilden raue Beckenwände

Chemische Wasseraufbereitung

Zugabe von Poolpflege-Produkten.

Da durch die Wasserfiltrierung nicht alle Verunreinigungen beseitigt werden können, ist die Behandlung mit geeigneten Poolpflege-Produkten aus dem BAYROL-Pflegeprogramm unverzichtbar.

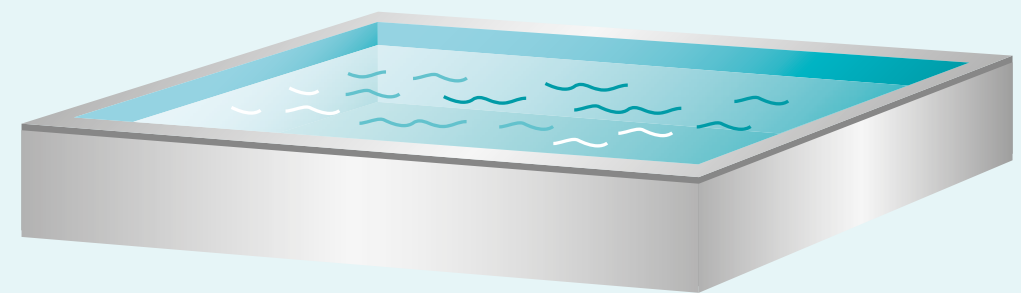
Um die Poolpflege-Produkte richtig zu dosieren, müssen Sie wissen, **wie viele Kubikmeter Wasser Ihr Pool fasst.**

Zu diesem Zweck haben wir Berechnungsformeln für die gängigsten Beckentypen für Sie vorbereitet.

Rechteckbecken

Länge x Breite x Tiefe*

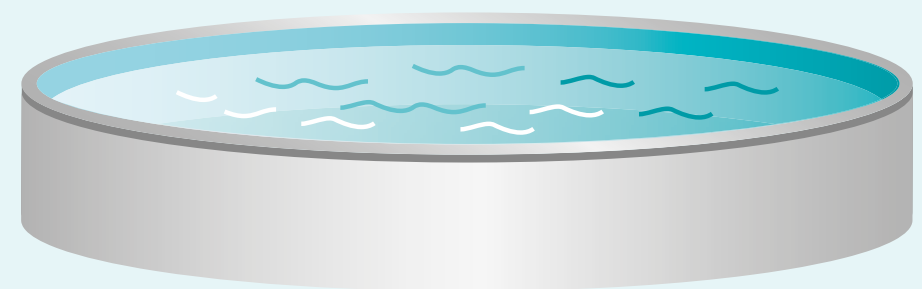
= _____ m³



Ovalbecken

Längste Länge x größte Breite x Tiefe* x 0,89

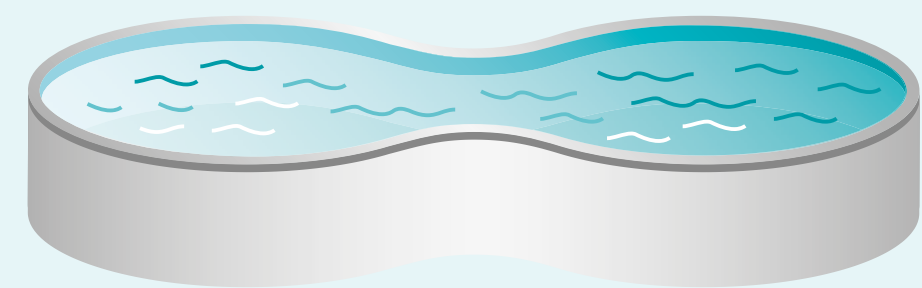
= _____ m³



Doppelrundbecken

Längste Länge x größte Breite x Tiefe* x 0,85

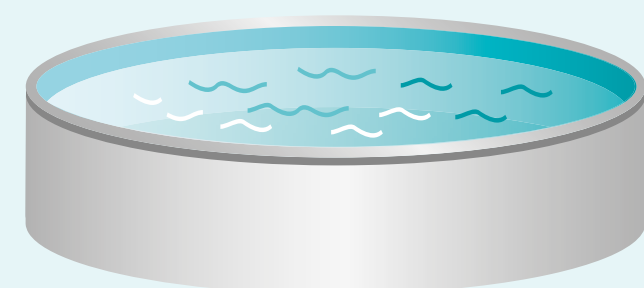
= _____ m³



Rundbecken

Durchmesser x Durchmesser x Tiefe* x 0,79

= _____ m³



Die richtige Pflege zur richtigen Zeit

Jede Farbe entspricht einem Pflegeschritt. Diese Schritte bestimmen auch die Reihenfolge, in der die Pflegeprodukte dosiert werden.

Warum?

Wann?

1 pH-Regulierung

- Der pH-Wert ist die Basis für alle nachfolgenden Pflegeschritte.
- Die Wirkung der übrigen Pflegemittel wird optimiert und verlängert.

- Wenn der pH-Wert außerhalb des korrekten Bereichs (7,0 – 7,4) liegt.

2 Desinfektion

- Hygienisch einwandfreies Wasser.
- Mögliche Krankheitserreger werden vernichtet.

- Dauerdesinfektion während der ganzen Poolseason.
- In Problemfällen (Algen, Trübung, glitschige Beläge) zusätzlich Stoßchlorung.

3 Algenverhütung

- Algen sind der ideale Nährboden für Bakterien und Pilze.
- Glitschige Algenbeläge können zu Unfällen führen.

- Regelmäßig zur Vorbeugung gegen Algenwuchs, besonders bei Sonneneinstrahlung und Wärme, die das Algenwachstum begünstigen.

4 Flockung und Klarmacher

- Feinste Schwebepartikel können nicht ausgefiltert werden und trüben das Poolwasser.
- Flockmittel von BAYROL verbinden die Partikel zu größeren Flocken, die im Filter hängen bleiben.

- Dauerhaft während der ganzen Poolseason.

Video-Anleitungen zum Thema Poolpflege finden Sie [hier](#):



Wasseranalyse

1x pro
Woche

Wasserqualität unter Kontrolle.

Kontrolle ist besser – und sicherer! Denn selbst wenn weder Augen noch Nase Veränderungen des Wassers wahrnehmen, könnten pH-Wert oder Desinfektionsleistung bereits außerhalb der Toleranzen liegen. Daher ist die regelmäßige Kontrolle der Wasserqualität – mindestens einmal pro Woche – unverzichtbar.

Wir empfehlen einen permanenten Chlorgehalt von 0,5 bis 1,0 mg/L. Der ideale pH-Wert liegt zwischen 7,0 und 7,4. Diese Werte sollten Sie einmal wöchentlich mit einem Pooltester oder Teststreifen überprüfen.



1 pH-Regulierung

Analyse
1x pro
Woche

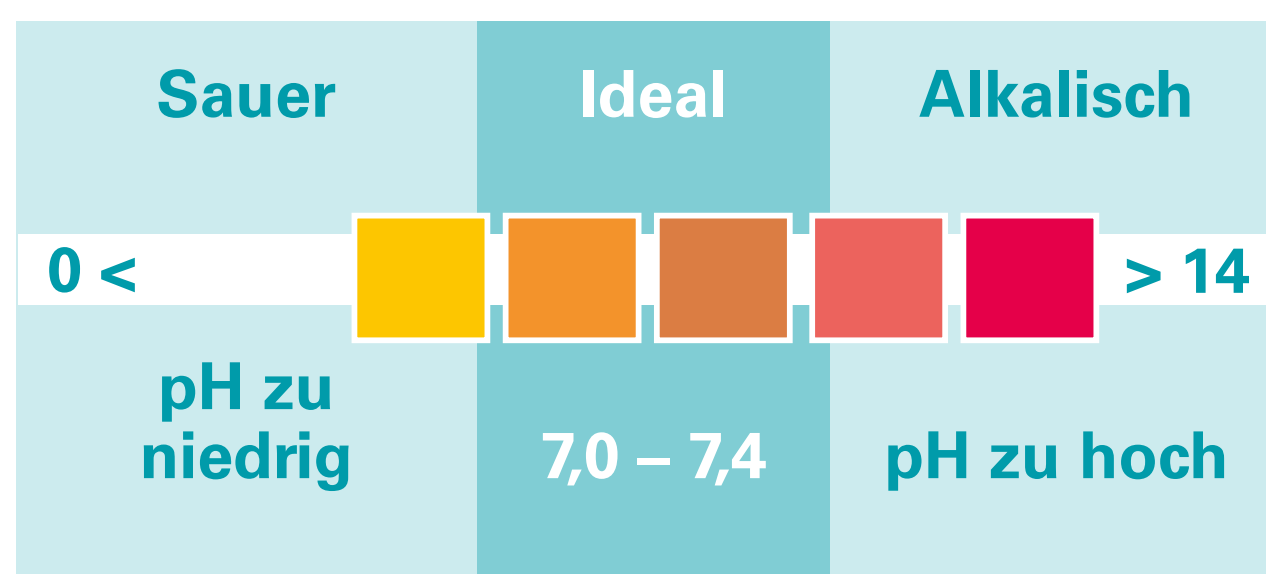
Bringen Sie Ihr Wasser ins Gleichgewicht.

Der ideale pH-Wert von Poolwasser liegt zwischen 7,0 und 7,4*. Liegt er darunter, ist das Wasser zu sauer, darüber zu alkalisch. Und dann leiden Augen, Haut und Haare – und die verwendeten Poolpflegemittel verlieren an Wirkung.

Allerdings kann der pH-Wert je nach Wasserhärte und Temperatur stark schwanken. Deshalb muss er regelmäßig – mindestens einmal wöchentlich – kontrolliert werden.

*7,4 - 7,6 bei Verwendung von Brom.

Analyse des pH-Werts:



BAYROL empfiehlt:



pH-Minus

Ist der pH-Wert zu hoch, kann er schnell mit pH-Minus auf den optimalen Wert korrigiert werden.



Alca-Plus

Granulat zur Korrektur eines instabilen pH-Wertes aufgrund einer zu niedrigen Alkalinität (TA unter 80 mg/L). Verhindert pH-Wert-Schwankungen und bringt das Wasser ins Gleichgewicht.

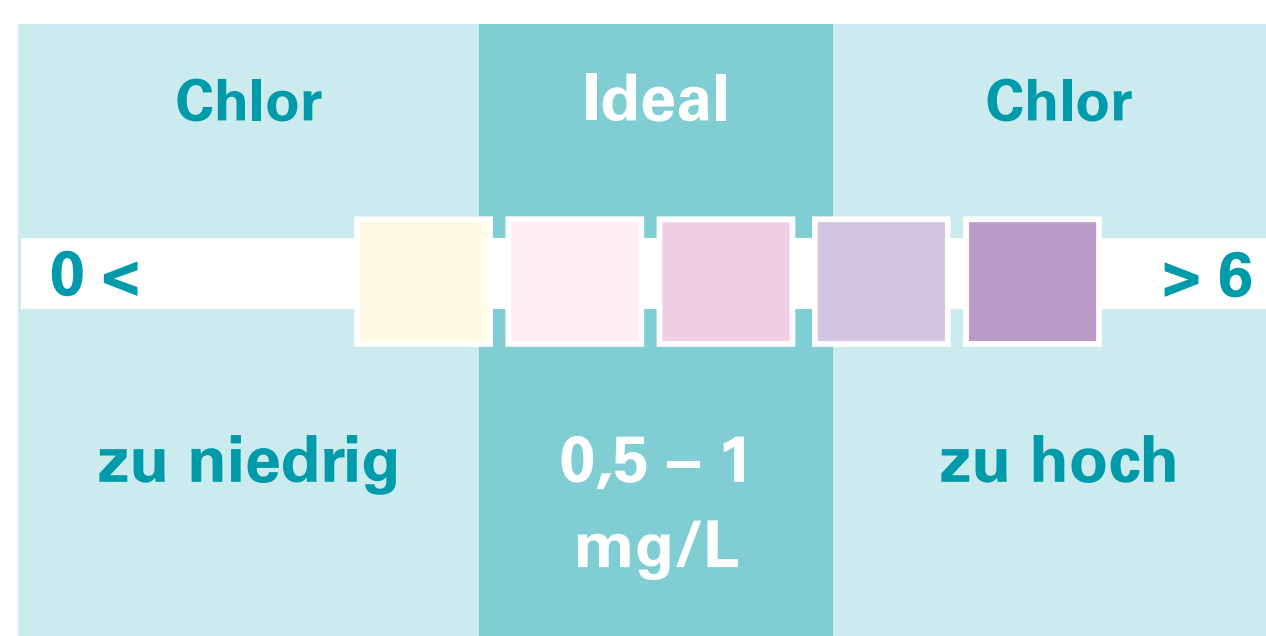
2 Wasserdesinfektion

Analyse
1x pro
Woche

Damit Ihr Pool nicht nur fürs Auge sauber ist.

Nicht nur Sie fühlen sich in Ihrem Schwimmbaden wohl, sondern auch verschiedenste Mikroorganismen wie Bakterien, Pilze oder Algen. Diese sorgen durch rasche Vermehrung für schleimige Beläge und Wassertrübung – aber auch für ein erhöhtes Infektionsrisiko. Deshalb ist es notwendig, die Mikroorganismen fern und das Wasser in hygienisch einwandfreiem Zustand zu halten.

Analyse des Chlorwerts (Cl):



BAYROL empfiehlt:

Chlor



Chlorilong® - Chlortabletten

Die Desinfektion mit Chlor ist die am häufigsten eingesetzte Methode der Wasserdesinfektion. Chlor zerstört nicht nur Bakterien mit höchster Zuverlässigkeit, sondern beseitigt auch nicht filtrierbare organische Verunreinigungen. Diese Methode der Wasserdesinfektion ist äußerst sicher, sorgt für hygienisch einwandfreies Wasser und bietet ein gutes Preis-Leistungsverhältnis.

Aktivsauerstoff



Soft & Easy

Die Wasserpflege mit Aktivsauerstoff ist die sanfte und geruchlose Alternative zu Chlor. Das mit Sauerstoff gepflegte Wasser ist kristallklar und hygienisch einwandfrei.

2 Stoßdesinfektion

Analyse
1x pro
Woche

Bei Problemen mit der Wasserpflege.

Hohe Wassertemperaturen, starker Badebetrieb oder auch Gewitterregen können einen schnelleren Abbau und damit höheren Verbrauch von Desinfektionsmitteln bewirken.

Dies kann zu Algenbildung, Wassertrübung bis hin zu schleimigen Belägen auf Leitern, Wänden und Böden des Pools führen.

Sind diese Symptome bereits zu erkennen, hilft eine Stoßchlorung, auch Hochchlorung oder Stoßdesinfektion genannt.

Es handelt sich um eine schnelle Anhebung des Chlorwertes, um alle vorhandenen Bakterien, mögliche Krankheitserreger und Trübungen zu beseitigen.

BAYROL empfiehlt:

Organisches Chlor



Chlorifix® oder Chloriklar®

Diese Produkte erhöhen schnell und effektiv den Aktivchlorgehalt im Poolwasser.

Der enthaltene Chlorstabilisator wirkt gegen zu schnellen Chlorabbau bei höheren Wassertemperaturen und starker Sonneneinstrahlung. Ideal zu Beginn der Saison und bei Wasserproblemen.

Anorganisches Chlor



Chloryte®

Reines, anorganisches Chlorgranulat (Calciumhypochlorit), zur Stoßbehandlung bei grünem oder trübem Wasser mit sofortiger Wirkung. Ideal bei weichem Wasser, da Chloryte® die Calciumhärte erhöht. Eignet sich auch als Zusatzdesinfektion bei Verwendung einer Salzelektrolyse oder einer Mess-Regel und Dosieranlage mit Flüssigchlor.

3 Algenverhütung

1x pro
Woche

Platzverweis für ungebetene Badegäste.

Gängige Desinfektionsmittel allein reichen zur Algenverhütung nicht aus. Eine rechtzeitige Vorbeugung von Algenwachstum ist notwendig, damit Algen in ihrem Wachstum gehindert werden und nicht zu unansehnlichen Trübungen oder gar Algenteppichen führen können.

Unsere Algenverhütungsmittel haben einen Breitbandeffekt und wirken dadurch gegen alle Typen von Algen. Sie sind hochkonzentriert und schon bei geringen Dosiermengen besonders effizient. Sie sind chlor- und schwermetallfrei und verhindern so Beschädigungen an Pooloberflächen.

Es ist wesentlich einfacher und wirtschaftlicher Algenwachstum vorzubeugen, als Algen zu vernichten.

BAYROL empfiehlt:

Verhinderung von Algenwachstum



Desalgin®

Flüssiges Antialgen-Konzentrat zur Vorbeugung und damit Verhinderung von Algenwachstum. Beinhaltet Klareffekt.

Desalgin® Jet - SCHAUMFREI

Flüssiges, schaumfreies Antialgen-Konzentrat. Ideal für Pools mit Gegenstromanlagen oder Wasserattraktionen.

Wiederkehrende Algenprobleme?



Nophos

Überprüfen Sie den Phosphatgehalt im Poolwasser.

Nophos ist eine hochkonzentrierte Flüssigkeit zur Ansammlung und Entfernung von Phosphaten im Poolwasser.

4 Trübungsentfernung

1x pro
Woche

Sorgen Sie schnell für Klarheit.

Die Flockung sorgt für kristallklares Wasser in Ihrem Pool. Wird das Poolwasser mit Hilfe einer Sandfilteranlage regelmäßig umgewälzt, werden dem Anschein nach alle Trübstoffe aus dem Poolwasser entfernt. Spätestens jedoch beim Einschalten der Unterwasserscheinwerfer wird es sichtbar: Ohne die Durchführung einer Flockung schweben nach wie vor feinste Teilchen im Wasser, denn aufgrund ihrer Größe können sie nicht im Filter zurückgehalten werden. Durch die Zugabe eines speziellen Flockmittels werden diese Partikel in eine „Flocke“ eingehüllt und dadurch filtrierbar gemacht. Bei der nächsten Rückspülung werden sie dann endgültig aus dem Filter entfernt. Beim Einsatz eines Kartuschenfilters empfehlen wir die Verwendung eines Trübungsentferners.

BAYROL empfiehlt:

Filteranlagen mit Sand/Filterglas



Superflock Plus

Superflock Plus ist eine Flockmittelkartusche für Filteranlagen mit Sand oder Filterglas zur effektiven Vorbeugung und Entfernung von Trübungen im Wasser.

Kartuschenfilter



Superklar

Superklar ist ein flüssiges Konzentrat zur Entfernung von feinsten Partikeln speziell für Pools mit Kartuschenfilter.

Filterpflege und Filterreinigung

1x pro
Woche

Das einwandfreie Funktionieren des Filters hat einen bedeutenden Einfluss auf die Wasserqualität. Häufige Ursache für trübes Beckenwasser und/oder zu hohen Verbrauch an Desinfektionsmitteln ist ein verschmutzter Sandfilter.

Um den im Sandfilter angesammelten Schmutz zu entfernen, sollten Sie mindestens einmal pro Woche eine Rückspülung durchführen. Dabei wird die Fließrichtung des Wassers umgekehrt, der Filtersand aufgewirbelt und die im Filterbett abgesetzten Stoffe dabei entfernt. Das abgeflossene Wasser sollte zudem wieder durch Frischwasser ersetzt werden.

Wird allerdings die benötigte Rückspülgeschwindigkeit aufgrund einer schwachen Filteranlage nicht erreicht, kann es zu einer Verkeimung des Sandfilters kommen. Dies führt zwangsläufig zu Wasserproblemen.

Um diesen entgegenzuwirken, desinfizieren Sie Ihren Sandfilter intensiv mit der Filterclean Tab. Wir empfehlen Ihnen die Zugabe von Filterclean Tab zu Saisonbeginn oder bei Problemfällen.

BAYROL empfiehlt:

Filterdesinfektion



Filterclean Tab

Patentierte 200 g Chlortabletten für die Zweifach-Desinfektion von Sandfiltern. Sorgen für eine intensive Desinfektion des Filtermaterials.

Filterpflege und Filterreinigung

3 bis 4
Mal pro
Jahr

Bei hartem Füllwasser kann es trotz regelmäßigen Rückspülens zusätzlich zu Kalkablagerungen kommen, die in Extremfällen das Filtermedium nahezu verschließen und die Filterwirkung stark beeinträchtigen.

Zur Vorbeugung sollten Sie 3 bis 4 mal im Jahr eine Filterentkalkung und -reinigung mit Decalcit Filter durchführen.

Der Filter ist das Herzstück Ihres Pools und macht 80% der Wasserpflege aus. Um die Filterzeit zu schätzen, teilen Sie Ihre Wassertemperatur durch 2 (z.B. 26°C = 13 h Filterlaufzeit/Tag).

BAYROL empfiehlt:

Filterentkalkung



Decalcit Filter

Hocheffektives Granulat zur Schnellentkalkung aller Filterarten.

Verbessert die Filtrationsleistung und erhöht die Wirksamkeit der Wasserpflegemittel.

Filtermaterial



Activated Filter Media (AFM®)

AFM® steht für Aktiviertes Filter Material und ersetzt den Sand oder Glassand Ihres Filters. Es verbessert die Filterleistung um mindestens 30% gegenüber Quarz- oder Glassand und reduziert somit den Bedarf an Desinfektionsmitteln.

Lösungen für Wasserprobleme.

Für jedes Problem die passende Lösung.

Viele Faktoren haben eine Auswirkung auf die Qualität Ihres Poolwassers: So können z. B. eine hohe Anzahl an Badegästen, ein heftiges Sommergewitter oder sonstige Umwelteinflüsse das Wasser schnell unansehnlich machen. Aber keine Angst! Wir haben für Sie Informationen und Lösungen zu den gängigsten Problemen mit dem Poolwasser zusammengestellt.



Trübes oder milchiges Wasser, unangenehmer Geruch.

Zu viele organische Belastungsstoffe und **zu wenig Desinfektionsmittel** im Wasser. Evtl. auch verschmutzter Filter.

LÖSUNG

- Bürsten Sie die Beläge mechanisch von Boden und Wänden ab, wirbeln sie auf und saugen sie ab.
- Führen Sie eine Filter-Rückspülung oder -Reinigung durch.
- Prüfen Sie den pH-Wert und stellen ihn mithilfe von **pH-Plus** oder **pH-Minus** auf 7,0 – 7,4 ein.
- Führen Sie eine Stoßchlorung mit **Chlorifix**, **Chloriklar**[®] oder **Chloryte**[®] durch.
- Legen Sie zur besseren Trübungsentfernung eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.
- Reinigen und desinfizieren Sie das Filtermaterial (Sand, **AFM**[®] oder **Eco FilterGlass PLUS**) mit **Filterclean Tab**, oder erneuern es.

Trübes oder milchiges Wasser, Beckenwände sind rau.

Ablagerungen von **Kalk**.

LÖSUNG

- Bürsten Sie zuerst den Kalk mechanisch von Boden und Wänden ab.
- Saugen Sie den ausgefallenen Kalk am Beckenboden mit einem Bodensauger ab. Wenn sich der Kalk mechanisch nicht entfernen lässt, lassen Sie das Wasser ab und reinigen den Boden und die Wände mit **Decalcit Becken**.
- Um weitere Kalkausfällungen zu verhindern, geben Sie unmittelbar nach der Befüllung **Calcinex**[®] ins Beckenwasser und achten Sie stets auf einen korrekten pH-Wert im Bereich zwischen 7,0 und 7,4.

Grünes und trübes Wasser, Boden und Wände glitschig.

Algen im Becken.

LÖSUNG

- Bürsten Sie die Algen mechanisch von Boden und Wänden ab und saugen Sie möglichst vollständig ab. Führen Sie eine Filter-Rückspülung oder -Reinigung durch.
- Prüfen Sie den pH-Wert und stellen ihn mithilfe von **pH-Plus** oder **pH-Minus** auf 7,0 – 7,4 ein.
- Führen Sie eine Stoßchlorung mit **Chlorifix**, **Chloriklar**[®] oder **Chloryte**[®] durch.
- Führen Sie eine Anti-Algen-Behandlung mit **Desalgin**[®] oder **Desalgin**[®] **Jet** durch.
- Umwälzpumpe mindestens 24 Std. durchgehend laufen lassen, bis das Wasser wieder klar ist.
- Legen Sie zur besseren Trübungsentfernung eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.

Klares, aber grünes oder braunes Wasser, nach Zugabe von Chlor oder Aktivsauerstoff.

Eisen-Ionen durch eisenhaltiges Brunnenwasser oder Korrosion, verursacht durch einen zu niedrigen pH-Wert.

LÖSUNG

- TA-Wert prüfen und mithilfe von **Alca-Plus** auf den Idealwert von 80 bis 120 mg/L einstellen.
- Prüfen Sie den pH-Wert und stellen ihn mithilfe von **pH-Plus** oder **pH-Minus** auf 7,0 – 7,4 ein.
- Führen Sie eine Stoßchlorung mit **Chlorifix**, **Chloriklar**[®] oder **Chloryte**[®] durch.
- Legen Sie zur Eisenentfernung eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.
- Lassen Sie die Umwälzpumpe mindestens 24 Stunden durchgehend laufen, bis das Wasser wieder klar ist. Wenn das Wasser nach erneuter Rückspülung noch nicht völlig klar ist, legen Sie nochmals eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.

Blaues, metallisch schimmerndes Wasser, Haare färben sich grün.

Kupfer-Ionen im Wasser, hervorgerufen durch Korrosion oder durch Verwendung kupferhaltiger Algizide.

LÖSUNG

- Erhöhen Sie den pH-Wert kurzfristig auf 7,5 – 7,8. Legen Sie zur Kupferentfernung eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.
- Lassen Sie die Umwälzpumpe mindestens 24 Stunden durchgehend laufen, bis das Wasser wieder klar ist. Ist das Wasser nach erneuter Rückspülung nicht völlig klar, legen Sie nochmals eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.
- Reduzieren Sie den pH-Wert wieder auf 7,0 – 7,4. Verwenden Sie stets kupferfreie Algizide, z. B. **Desalgin**[®].

Chlorgeruch und Augenreizung.

Infolge zu geringer Chlordosierung werden organische Belastungsstoffe nicht vollständig abgebaut und bilden dann so genannte **Chloramine**.

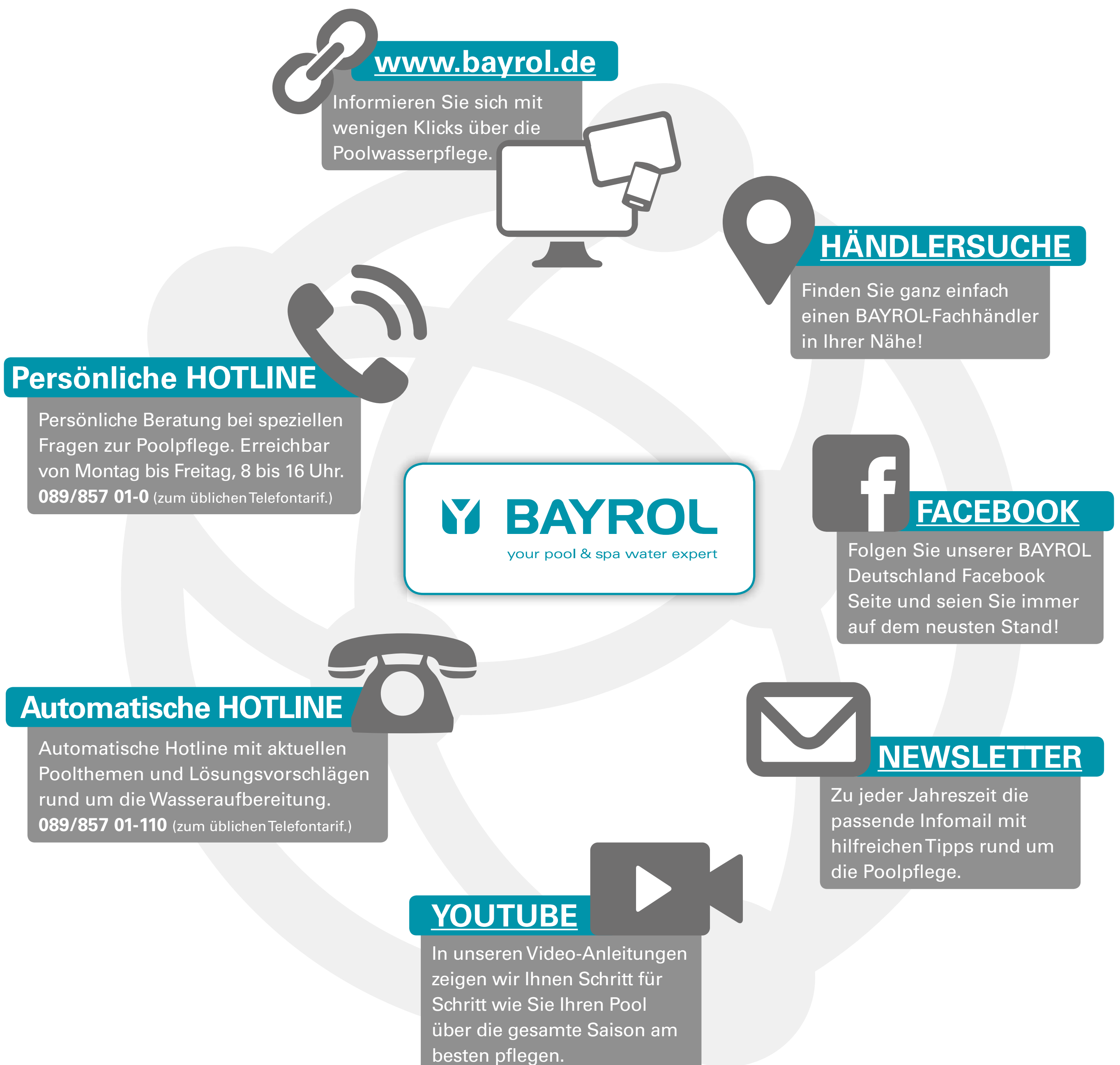
LÖSUNG

- TA-Wert prüfen und mithilfe von **Alca-Plus** auf den Idealwert von 80 bis 120 mg/L einstellen.
- Prüfen Sie den pH-Wert und stellen ihn mithilfe von **pH-Plus** oder **pH-Minus** auf 7,0 – 7,4 ein.
- Führen Sie eine Stoßchlorung mit **Chlorifix**[®], **Chloriklar**[®] oder **Chloryte**[®] durch.
- Erhöhen Sie die Frischwasserzufuhr durch längeres Rückspülen, reinigen und desinfizieren Sie den Filter mit **Filterclean Tab**.
- Legen Sie zur besseren Trübungsentfernung eine **Superflock Plus**-Kartusche in den Skimmer.

Poolpflege und Service von BAYROL.

Vertrauen Sie auf Europas führenden Spezialisten für die moderne Pflege rund um Ihr Poolwasser. BAYROL bietet alles aus einer Hand – vom einfach zu handhabenden Komplettpflege-Produkt bis zur speziellen Problemlösung. Und sollten doch noch Fragen offen bleiben, steht Ihnen BAYROL mit seinem umfangreichen Service jederzeit zur Seite. Denn: Ihr Pool verdient das Beste!

Weitere Pflegetipps und Problemlösungen rund ums Poolwasser und Becken bekommen Sie hier:





BAYROL

your pool & spa water expert

BAYROL Deutschland GmbH

Robert-Koch-Straße 4

D-82152 Planegg

Telefon + 49 (0)89 85701-0

info@bayrol.de

www.bayrol.de